



- ### PLANZEICHEN :
- ART DER BAULICHEN NUTZUNG :**
 (§ 5 Abs. 2, Nr. 1 § 9 Abs. 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches - BauGB, § 5 Abs. 1 Nr. 1 der Baunutzungsverordnung - BauNVO)
- WA** ALLGEMEINE WOHNGEBIETE (§ 4 BauNVO)
 - GEe** GEWERBEGBIETE (§ 8 BauNVO) JEDOCH EINGESCHRÄNKT (§ 1 Abs. 4 BauNVO)
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG :**
 (§ 5 Abs. 2, Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- I** ZAHL DER VOLLGESCHOSS ALS HÖCHSTGRENZE
 - II** ZAHL DER VOLLGESCHOSS UND AUSBAUFÄHIGES DACHGESCHOSS UND HANGSEITIGES UNTERGESCHOSS
 - III** GESCHOSSFLÄCHENZAHL
 - IV** GRUNDFLÄCHENZAHL
- BAUWEISE, BAULINIE, BAUGRENZEN :**
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 5 Abs. 22 und 23 BauNVO)
- E+D** NUR EINZEL- u. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
 - BAUGRENZE** 0 OFFENE BAUWEISE
- VERKEHRSFLÄCHEN :**
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- GEHWEG**
 - FAHRBAHN**
 - BANKETT**
- FLÄCHEN FÜR VER.- u. ENDSORGUNGSANLAGEN :**
 (§ 5 Abs. 2 Nr. 2 und Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 12, 14 und Abs. 6 BauGB)
- UMFORMSTATION** ♦♦♦♦ OBERIRDISCH
 - LEITUNGSRECHT (KANAL)** ———— UNTERIRDISCH
- GRÜNFLÄCHEN :**
 (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)
- EINZELBÄUME UND BAUMGRUPPEN**
 - BUSCHGRUPPEN**
 - PFLANZGEBOT FÜR EINE DICHT BEPFLANZUNG MIT EINHEIMISCHEN BÄUMEN UND STRÄUCHER**
 - ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE**
- BAUGESTALTUNG :**
 ↓ ALLGEMEINE BAURICHTUNG
- NUTZUNGSSCHABLONE :**
- | | |
|------------------|-----------------------|
| BAUGEBIET | ZAHL DER VOLLGESCHOSS |
| GRUNDFLÄCHENZAHL | GESCHOSSFLÄCHENZAHL |
| BAUWEISE | DACHNEIGUNG |
| | DACHFORM |
- SONSTIGE FESTSETZUNGEN :**
- VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN**
 - GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES**
 - NEUE GRUNDSTÜCKSGRENZEN**
 - BACHVERLAUF**
- Das Landesdenkmalamt - Archäologische Denkmalpflege in Freiburg ist zu benachrichtigen, falls bei Erdarbeiten Bodenfunde zutage treten. Ebenfalls hinzuzuziehen ist das Landesdenkmalamt, wenn Bildstöcke, Wegkreuze, alte Grenzsteine oder ähnliches von den Baumaßnahmen betroffen sind.

GEMEINDE STEINACH

BEBAUUNGSPLAN "TANNENWALDWEG"

GEMARKUNG WELSCHENSTEINACH

LAGEPLAN M 1/500

ANLAGE : 3
FERTIGUNG : 3

PLANFERTIGER
 Offenburg, den 18.10.1993
WEISSRIEDER
INGENIEURBÜRO
FÜR DAS BAUWESEN
 Planer: MORS
 Zeichner (in): MORS

AUFSTELLUNG
 Nach § 2 Abs. 1 BauGB vom 08.12.1986 durch Beschluss des Gemeinderates vom 05. April 1993
 Aufstellung ortsüblich bekanntgemacht am 08. April 1993
 77790 Steinach, den 20. Dezember 1993

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
 Nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 08.12.1986 in der Zeit vom 08.11. bis 08.12.1993
 Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am 29. Oktober 1993

SATZUNG
 Nach § 10 BauGB vom 08.12.1986 in Verbindung mit § 4 Abs. 1 (60) am 20. Dezember 1993
 77790 Steinach, den 20. Dezember 1993

ANZEIGE
 Nach § 11 Abs. 3 BauGB vom 08.12.1986 angezeigt am 21. Januar 1994

BEKANNTMACHUNG
 Durchführung des Anzeigeverfahrens und Auslegung nach § 12 ortsüblich am bekanntgemacht

RECHTSKRÄFTIG
 Nach § 12 BauGB vom 08.12.1986 durch die Bekanntmachung vom öffentlich ausgelegt vom bis den

BÜRGERBETEILIGUNG
 Frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 (1) BauGB durch öffentliche Versammlung am 28. Juni 1993

BETEILIGUNG DER TRÄGER
 Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 (1) BauGB am 19. Juli 1993

ENTWURF
 Entwurf gebilligt und die Auslegung des Entwurfes in einer öffentlichen Sitzung am 18.10.1993 vom Gemeinderat beschlossen

Der Bürgermeister:

Bebauungsplan genehmigt

Anderungsplan

gemäß § 11 BauGB in Verbindung mit
§ 1 der 2. DVO der Landesregierung

Offenburg, den 26. APR. 1994



LANDRATSAMT
ORTENAUKREIS
- Baurechtsbehörde -

[Handwritten signature]



Rechtskräftig:

Bekanntmachung nach § 12 BauGB
am 20. März 1994.

Der Bebauungsplan wurde somit
am 20. März 1994 rechtswirksam.

Steinach, den 20. März 1994

[Handwritten signature]

Firnkens, Bürgermeister